

M-Arzt-Erstbericht

- UV-Träger -

Lfd. Nr.

Unfallversicherungsträger Verwaltungs-Berufsgenossenschaft, BV			Eingetroffen am		Uhrzeit				
Name der versicherten Person	Vorname	Geburtsdatum	Krankenkasse	Familienversichert <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja: keine Kopie an Kasse	Name des Mitglieds				
Vollständige Anschrift			Weitere (Haupt-) Tätigkeit (z.B. Studium, Anstellung, Selbständigkeit)						
Bereich Sport: Beschäftigt als		Seit	Telefon-Nr.	Staatsangehörigkeit	Geschlecht				
Unfallbetrieb (Name, Anschrift und Telefon-Nr. des Vereins / Sportunternehmens)									
1 Unfalltag	Uhrzeit	Unfallort	Beginn der Sporttätigkeit Uhr	Ende der Sporttätigkeit Uhr					
2 Angaben der versicherten Person zum Unfallhergang und zur Tätigkeit, bei der der Unfall eingetreten ist									
3 Verhalten der versicherten Person nach dem Unfall									
4.1 Art der ersten (nicht m-ärztlichen) Versorgung			4.2 Erstmals ärztlich behandelt am						
5 Befund			Verdacht auf Alkohol-, Drogen-, Medikamenteneinfluss? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja		Welche Anzeichen?				
5.1 Beschwerden/Klagen			Blutentnahme? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja						
5.2 Klinische Untersuchungsbefunde			Bei Handverletzung Gebrauchshand (Wurf- oder Schlaghand) <input type="checkbox"/> Rechts <input type="checkbox"/> Links						
6 Ergebnis bildgebender Diagnostik			Ergänzungsbericht beigefügt wegen <input type="checkbox"/> Kopfverletzung <input type="checkbox"/> Knieverletzung <input type="checkbox"/> Schulterverletzung Bei Polytrauma/weiteren schweren Verletzungen ISS						
7 Erstdiagnose - Freitext - (Änderungen/Konkretisierungen unverzüglich nachmelden, bei Frakturen zwingend AO-Klassifikation angeben.)			AO-Klassifikation Region Knochen Schwere <table border="1" style="width:100%; height: 20px;"> <tr> <td style="width:33%;"></td> <td style="width:33%;"></td> <td style="width:33%;"></td> </tr> </table> ICD 10 <table border="1" style="width:100%; height: 20px;"> <tr> <td style="width:100%;"></td> </tr> </table>						
8 Art der m-ärztlichen Versorgung									
9 Vom Unfall unabhängige gesundheitliche Beeinträchtigungen, die für die Beurteilung des Arbeitsunfalls von Bedeutung sein können									
10 Ergeben sich aus Hergang und Befund Zweifel an einem Arbeitsunfall? Wenn ja, ist eine Kopie des M-Arztberichts auszuhändigen. <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, weil									
11 Art der Heilbehandlung		Liegt eine Verletzung nach dem Verletzungsartenverzeichnis vor?		Es wird keine Heilbehandlung zu Lasten der UV durchgeführt, weil					
<input type="checkbox"/> Allgemeine Heilbehandlung <input type="checkbox"/> Besondere Heilbehandlung		<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> VAV nach Ziffer <input type="checkbox"/> SAV nach Ziffer							
12 Weiterbehandlung erfolgt									
<input type="checkbox"/> durch mich <input type="checkbox"/> durch andere Ärztin/anderen Arzt (auch Verlegung/Vorstellung), bitte Name und Anschrift angeben									
13 a Beurteilung der Sportfähigkeit			13 b Beurteilung der Arbeitsfähigkeit		14 Ist die Zuziehung weiterer Ärztinnen/Ärzte zur Klärung der Diagnose und/oder Mitbehandlung erforderlich? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, zugezogen wird				
<input type="checkbox"/> Sportfähig <input type="checkbox"/> Sportunfähig ab			(für evtl. weitere Tätigkeit, siehe oben) <input type="checkbox"/> Voraussichtlich wieder sportfähig ab <input type="checkbox"/> Voraussichtlich länger als 3 Monate sportunfähig <input type="checkbox"/> Arbeitsfähig <input type="checkbox"/> Arbeitsunfähig ab						
15 Wiedervorstellung ist erforderlich, sofern dann noch Sport- bzw. Arbeitsunfähigkeit oder Behandlungsbedürftigkeit vorliegen sollte , am									
bei Verschlimmerung sofort. Der Termin wurde der versicherten Person bekannt gegeben.									

16 Bemerkungen (z. B. Beratungsbedarf durch Reha-Management des UV-Trägers, Kontextfaktoren, besondere Umstände)

17 Sind Reha-Maßnahmen erforderlich (z. B. Physiotherapie, EAP)?

Nein Ja , ab Wo?

Datum Name und Anschrift der M-Ärztin/des M-Arzt

IK-Nr.

Weitere Ausführungen der M-Ärztin/ des M-Arzt

DGUV-Ergänzungsberichte nicht vergessen!

F 1002 Kopfverletzung

F 1006 Schulterverletzung

F 1004 Knieverletzung

Datenschutz: Ich habe die Hinweise nach § 201 SGB VII gegeben.

Bitte beachten Sie:

Bei folgenden Verletzungen ist der M-Arzt zur Einleitung besonderer Heilbehandlung berechtigt:

1. Offene, scharfrandige bis in die Muskulatur hineinreichende Weichteilverletzungen ohne Nerven- und Sehnenbeteiligung
2. Lokalisierte, oberflächennahe, einschmelzende Entzündungen nach Unfallverletzungen, ohne Gelenkbeteiligung
3. Muskelrisse, die keine operative Behandlung erfordern
4. Schwere Prellungen, Quetschungen, Stauchungen und Zerrungen von Gelenken mit intraartikulärer oder stark periartikulärer Blutung mit Ausnahme von Schulter- und Kniegelenk
5. Posttraumatische Knochenmarködemsyndrome ohne dissezierende Osteochondrose
6. Knochenbrüche, ohne artikuläre oder periartikuläre Frakturen, offene Frakturen, kindliche Frakturen oder Frakturen mit Indikation zur internen Osteosynthese
7. Verrenkungen mit Ausnahme von Verrenkungen des Schulter- und Kniegelenkes

Darüber hinaus gehende Verletzungen sowie Verletzungen nach dem Verletzungsartenverzeichnis bedürfen zwingend der Vorstellung beim Durchgangsarzt bzw. in einer VAV-/SAV-Einrichtung.

Verteiler

Verwaltungs-Berufsgenossenschaft

Eigenbedarf

Krankenkasse (Kurzbericht), nicht bei familienversicherten Personen

Sie erhalten eine Berichtsgebühr nach Nr. 132 UV-GOÄ. Abrechnung bitte zusammen mit Ihrer Behandlungsrechnung.